

Consus Partner

Ausgangslage beim Mandanten

Eckdaten der Unternehmensgruppe

Umsatz: ~100 Mio. EUR

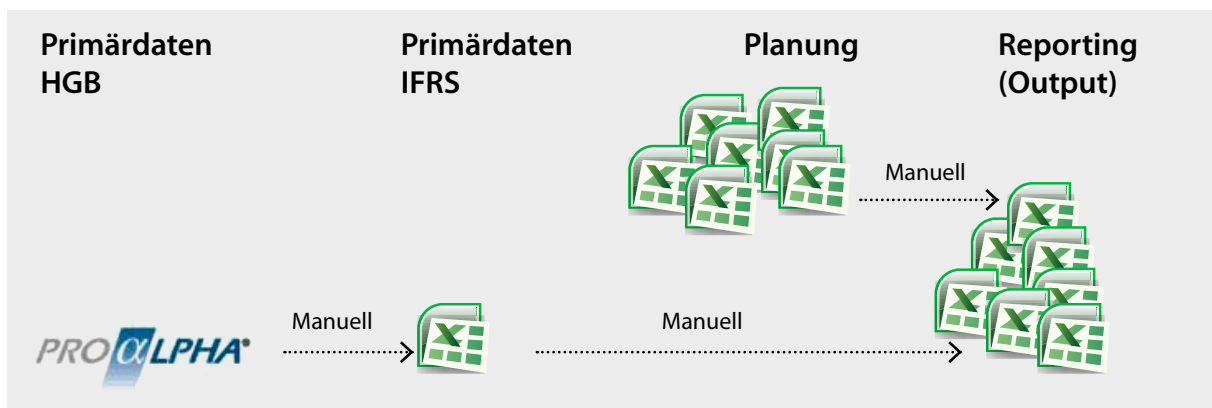
Konsolidierungskreis: 5 Gesellschaften

- Detaillierte Planung der wesentlichen operativen GuV-Positionen, jedoch:
- Kein integriertes Zahlenwerk (GuV, Bilanz, Cash Flow) vorhanden
- Manuelle Überleitung der Primärdaten von HGB nach IFRS
- Kein einheitliches monatliches Reporting, dadurch
 - hohe Fehleranfälligkeit
 - mangelnde Vergleichbarkeit mit Vormonaten
 - hoher Zeitaufwand für Bearbeitung von Rückfragen (v.a. gegenüber Banken)

Zielsetzung des Projektes

- Einführung eines integrierten Planungs- und Reportingtools
- Wesentliche Anforderungen an das Tool
 - Automatischer Import der monatlichen Istzahlen ohne „Medienbruch“
 - Zum Teil automatisierte Umrechnung der Zahlen von HGB nach IFRS
 - Modul zur Rechnung von Sensitivitäten
 - Automatische Erstellung individuell gestalteter Monatsberichte für Unternehmen, Gesellschafter und Banken (zweisprachig)
- Umsetzung einer Excel-basierten Lösung
- Weiterbearbeitungsmöglichkeit durch Mitarbeiter des Unternehmens

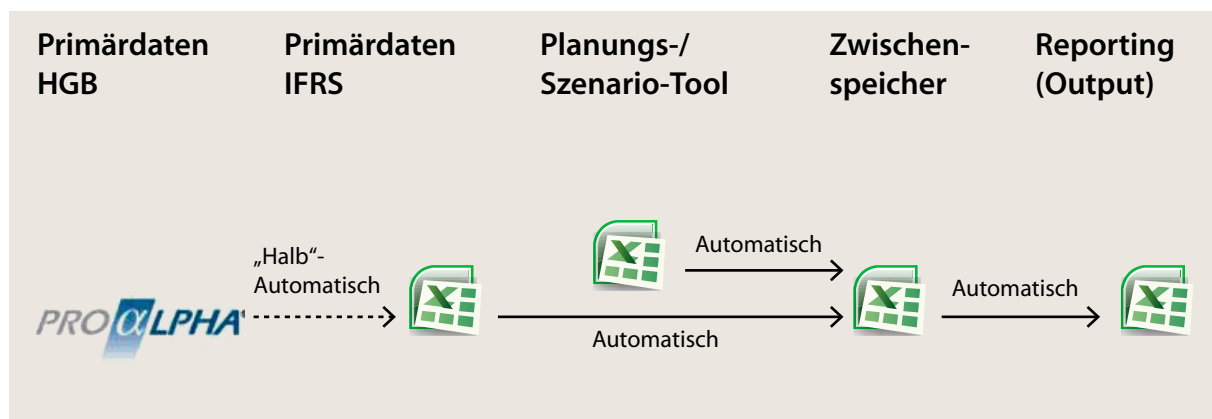
Status vor dem Projekt



Nachteile für das Unternehmen

- Hoher zeitlicher Aufwand bei der Zusammenführung der Daten
- Medienbrüche und hohe Fehleranfälligkeit wegen manueller Schnittstellen
- Keine einheitlichen Outputs (inhaltlich und optisch)

Neue Struktur nach Einführung des Planungs- und Reportingtools



Vorteile für das Unternehmen

- Automatisierter Prozess, Zeitersparnis und geringe Fehleranfälligkeit
- Einheitliche Outputs, die jederzeit erweiterbar sind
- Flexibles Szenariotool, u.a. für Gespräche mit Banken und Gesellschaftern